

# EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 511203

**Die Evangelische Filmgilde empfiehlt  
als Besten Film des Monats:**

## **„ALEXANDER, DER LEBENSKÜNSTLER“** (Alexandre, le bienheureux)

Produktion: FRANKREICH 1967

Regie: IVES ROBERT

Deutsche Erstaufführung  
Deutsches Fernsehen

Verleih: noch offen

Der Franzose Ives Robert, vor acht Jahren mit seinem ersten Spielfilm, „Der Krieg der Knöpfe“, hervorgetreten, erweist sich erneut als ein Regisseur, der zwischen Heiterkeit und Klamauk zu unterscheiden weiß. Der vor vier Jahren entstandene Film, der in der Bundesrepublik bisher keinen Verleiher gefunden hat und daher vom Fernsehen vorgestellt wurde, erweist sich nicht nur als ein Beispiel geschmackvoller Unterhaltung. Seine unausgesprochene, dennoch unüberhörbare Kritik am System der Leistungsgesellschaft verleiht ihm darüberhinaus beträchtliche aktuelle Bedeutung.

**Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:**

1. In Deutschland kaum bekannt: Die schwere Kunst der leichten Unterhaltung.
2. Von Gontscharows Oblemow zu Roberts Alexander: Das Hohelied der Faulheit in Roman und Film.
3. Die Philosophie des Dolce far niente: Auch das Nichtstun will gelernt sein.